

Eingangsfragebogen

Guten Tag,

wir bedanken uns für Ihre Anfrage nach einem Therapieplatz.

Unsere Ambulanz bietet psychotherapeutische Hilfe bei Problemen von Erwachsenen auf der Basis der kognitiven Verhaltenstherapie an. In diesem Rahmen verstehen wir Ihre Schwierigkeiten auf der Grundlage Ihrer bisherigen Erfahrungen im Laufe Ihres Lebens. Während der Therapie erarbeiten Sie gemeinsam mit Ihrem Therapeuten, wie Ihre Probleme entstanden sind und wie Sie aktiv damit umgehen können, damit sich Ihre Lebensqualität verbessert. Ziel ist es, Sie zum Experten für Ihre Schwierigkeiten und den Umgang damit zu machen. Zunächst werden wir mit Ihnen gemeinsam herausfinden, ob bei Ihnen ein mit den Mitteln der Psychotherapie behandelbares Problem vorliegt. Ist dies der Fall, beantragen wir für Sie bei Ihrer Krankenkasse die Kostenübernahme für eine psychotherapeutische Behandlung. Diese findet in der Regel einmal wöchentlich statt und dauert 50 Minuten.

Unsere Behandler haben alle ihr Universitätsstudium der Psychologie abgeschlossen und befinden sich vor dem Abschluss ihrer Psychotherapeuten-Ausbildung. Als staatlich anerkannte Einrichtung, die mit der Universität Bern kooperiert, richten wir unsere Behandlungen nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen aus.

Um unseren hohen Qualitätsstandard zu sichern, besprechen unsere Behandler die Psychotherapien regelmäßig mit erfahrenen Supervisoren:innen, die entsprechend des Psychotherapeutengesetzes (PsychThG) anerkannt sind und über langjährige Lehrerfahrung und eigene Behandlungstätigkeit verfügen.

Nach dem Erstgespräch / Sprechstundentermin (zu dem Sie bitte die Versichertenkarte der Krankenkasse

mitbringen) beginnt die sogenannte probatorische Phase, die zwischen 2 und 4 Sitzungen beansprucht und im Rahmen derer Sie Ihren Therapeuten kennen lernen, Ihre Probleme analysiert werden, eine Diagnostik erfolgt und ein erster Therapieplan aufgestellt wird. Am Schluss dieser "Probesitzungen" wird gemeinsam von Ihnen und Ihrem Therapeuten entschieden, ob eine Therapie sinnvoll ist und wie lange sie etwa dauern wird.

Um uns schon auf das **erste Gespräch** mit Ihnen vorbereiten zu können, senden wir Ihnen - wie bereits am Telefon angekündigt - mit diesem Schreiben unseren Eingangsfragebogen zu. Er enthält eine Reihe von Fragen zu Ihrer persönlichen Lebenssituation und zu den Problembereichen, die Sie veranlasst haben, sich an uns zu wenden. Bitte füllen Sie den Fragebogen möglichst vollständig aus. Diese Informationen helfen uns, für Sie ein passendes Therapieangebot vorzubereiten und werden von uns streng vertraulich behandelt.

Wir möchten Sie aber vorsorglich darauf hinweisen, dass wir aufgrund der sehr hohen Nachfrage **keine Wartelisten** mehr führen. Wartezeiten von bis zu einem Jahr, die sich beim Führen einer Warteliste ergeben würden, halten wir nicht für sinnvoll. Deshalb werden freiwerdende Therapieplätze in unserer Ambulanz zeitnah an nachfragende Patienten vergeben.

Wenn Sie also nach sechs bis acht Wochen nichts von uns gehört haben, dann haben wir derzeit keine freien Kapazitäten und können Ihnen leider keinen Therapieplatz anbieten.

In diesem Fall empfehlen wir Ihnen, sich bei Ihrer zuständigen Krankenkasse oder bei der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein (www.kvno.de) zu erkundigen, welche weiteren Therapeuten für Sie in Frage kommen. Sie haben auch die Möglichkeit, sich über die gebührenfreien Patienteninformationshotline der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, erreichbar unter der Rufnummer [\(08 00\) 6 22 44 88](tel:(0800)6224488), bei der Suche unterstützen zu lassen oder auf der Webseite www.therapie.de nach einem Therapeuten schauen.

Zum Zwecke des Datenschutzes wird nach Ablauf von 8 Wochen Ihr eingesandter Fragebogen vernichtet.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. med. Norbert Weißig

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie / Facharzt für Psychosomatik
Leiter der Ambulanz